

9. Sitzung des Bezirksausschusses

N i e d e r s c h r i f t

über die 9. Sitzung des Bezirksausschusses
am Dienstag, den 29.09.2020
in der Bezirksverwaltung, Raum Donau, 7. Stock, Hafnerberg 10, 86152 Augsburg

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des öffentlichen Protokolls der 8. Sitzung des Bezirksausschusses vom 07.07.2020
2. Fachverfahren SoziusOpenÜ in der Sozialverwaltung;
Vertrag über die Pflege und Kundenberatung
3. Antrag der AfD-Fraktion;
Kenntlichmachung Pflicht- und freiwillige Aufgaben des Bezirks
4. Pflegestützpunkte in Schwaben / Bayerischer Rahmenvertrag
5. Neue Maßnahmen im SGB IX Bereich, Erweiterung der Förderstätte der Wertachtal-Werkstätten in Kaufbeuren
6. Investitionskostenförderung im SGB XII-Bereich - Förderstätte Memmingen, Unterllgäuer Werkstätten, 24 Plätze
7. Investitionskostenförderung im SGB XII-Bereich – Ersatzneubau Wohnheim in Senden, Lebenshilfe Donau-Iller e.V., 37 Plätze und 2 Kurzzeitpflegeplätze
8. Antrag Bunter Kreis Nachsorge GmbH auf Stellenerweiterung in der überregionalen OBA
9. Antrag Autismus Zentrum Schwaben gGmbH Kempten auf Stellenerweiterung in der überregionalen OBA
10. Antrag Caritas Autismus Zentrum Schwaben in Augsburg auf Stellenerweiterung in der überregionalen OBA
11. Sanierung und Neukonzeption des Museums für Stadtgeschichte im "Haus zum Cavazzen" Lindau - Investive Museumsförderung
12. Haushalt 2020:
Bericht zur Haushaltsabwicklung (Stand 31.08.2020)

13. Zuschussantrag des Bayerischen Roten Kreuz im Haushaltsjahr 2020
14. Genehmigung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
15. Kassenversicherung bei der Versicherungskammer Bayern (VKB);
Angebot zur Anpassung der Konditionen
16. Bekanntgaben und Verschiedenes

Dauer von 10:00 - 11:58 Uhr

Anwesende:

Bezirkstagspräsident:

Martin Sailer

Stellvertretende Bezirkstagspräsidentin

Barbara Holzmann

Bezirksräte/Bezirksrätinnen:

Petra Beer

Alois Jäger

Dr. Johann Popp

Herbert Pressl

Dr. Philipp Prestel

Peter Schiele

Frank Skipiol

Heidi Terpoorten

Protokollführung:

Daniela Englisch

Ferner waren – zum Teil zeitweise – anwesend:

Direktorin der Bezirksverwaltung Hagen

Bezirkskämmerer Seitz

Krankenhausreferentin Treffler

Verwaltungsamtsrat Eber

Herr Christ, Beteiligungsmanagement

Herr Noppinger, Beteiligungsmanagement

Frau Östreicher, Kompetenzzentrum

Herr Gunkel, Sozialplanung

Herr Mischo, Abteilungsleitung Bauverwaltung

Herr Eberhardinger, stv. Vorstandsvorsitzender Bezirkskliniken Schwaben

Herr Kalchgruber, Geschäftsführer Nachsorgezentrum gGmbH (zu TOP N2)

Herr Dr. Köbler, Peritinos AG (zu TOP N2)

Frau Merscher, Max-Schuster-Stiftung (zu TOP N 2)

Als Gast:

Bezirksrat Abt

Bezirkstagspräsident Sailer eröffnet um 10.00 Uhr den öffentlichen Teil der 9. Sitzung des Bezirksausschusses und begrüßt die Anwesenden, insbesondere Frau Merscher, Herrn Kalchgruber, Herrn Dr. Köbler und Herrn Eberhardinger. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Vertreter der Presse sind im öffentlichen Teil der Sitzung nicht anwesend.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Genehmigung des öffentlichen Protokolls der 8. Sitzung des Bezirksausschusses vom 07.07.2020

Der öffentliche Teil des Protokolls der 8. Sitzung des Bezirksausschusses vom 07.07.2020 wurde den Mitgliedern des Bezirksausschusses fristgerecht übersandt. Einwendungen werden nicht erhoben.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses fassen folgenden **Beschluss**:
Der öffentliche Teil des Protokolls der 8. Sitzung des Bezirksausschusses vom 07.07.2020 wird genehmigt.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 8 : 0
(Bezirksrat Jäger ist bei der Abstimmung nicht anwesend).

TOP 2 der Nichtöffentlichen Sitzung wird vorgezogen. Die Ausführungen hierzu werden in der nichtöffentlichen Niederschrift festgehalten.

TOP 2 Fachverfahren SoziusOpenÜ in der Sozialverwaltung; Vertrag über die Pflege und Kundenberatung

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Direktorin Hagen trägt den Sachverhalt vor und ergänzt, dass die AKDB zugesagt habe, die exakte Kalkulation für das Entgelt des Pflege- und Kundenberatungsvertrages noch diese Woche zu übersenden.

Bezirksrat Pressl merkt an, dass die Leistungen der AKDB bereits seit Jahren nicht zufriedenstellend wären und schlägt vor, sich über den Bayerischen Bezirkstag zu informieren, welche Alternativen es auf dem Markt gebe. Insbesondere in den Gemeinden könne recherchiert werden, mit welchen Programmen diese arbeiten und ob es kostengünstigere Lösungen gebe.

Stv. Bezirkstagspräsidentin Holzmann ergänzt, dass eventuell Informationen bei den Landschaftsverbänden in Nordrhein-Westfalen eingeholt werden können.

Direktorin Hagen sichert zu, sich bei den entsprechenden Stellen zu erkundigen, weist aber darauf hin, dass sich laut einer Markterkundung andere Mitbewerber sehr bedeckt halten. Eine Berichterstattung erfolgt in der nächsten Sitzung.

Die Mitglieder nehmen hiervon Kenntnis.

**TOP 3 Antrag der AfD-Fraktion;
Kenntlichmachung Pflicht- und freiwillige Aufgaben des Bezirks**

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Direktorin Hagen trägt den Sachverhalt vor und verweist auf Art. 48 BezO, der die Soll-, Pflicht- und freiwilligen Aufgaben regelt. Jedoch stelle sich die Frage, ab wann bei einer Pflichtaufgabe die Pflicht aufhöre, z.B. sei die Denkmalpflege eine Pflichtaufgabe, was jedoch aber wiederum nicht für einen einzelnen Antrag auf Förderung gelte. Sie schlägt vor, einige Beispiele bis zur nächsten Sitzung aufzuzeigen, um darzustellen, wie schwierig es für die Verwaltung sei, den Einzelfall zu unter- und zu entscheiden.

Bezirksrat Skipiol erklärt sich als Antragsteller mit dem Vorschlag einverstanden.

Die Mitglieder nehmen hiervon Kenntnis.

TOP 4 Pflegestützpunkte in Schwaben / Bayerischer Rahmenvertrag

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird nebst Anlage verwiesen.

Herr Gunkel trägt den Sachverhalt vor und ergänzt, dass er heute die Info bekommen habe, dass der Landkreis Donau-Ries den ersten Mitarbeiter für die Pflegestützpunkte in EntgGr. 11 SUE (vergleichbar mit EntgGr. 9 a TVöD) ausgeschrieben habe. Der maximale Deckel liege bei EntgGr. 15 SUE.

Nach einer kurzen Diskussion führt Herr Bezirkstagspräsident Sailer aus, dass es Überlegungen gebe, die Außenstelle in Höchstädt mit dem Pflegestützpunkt, welcher in Dillingen geplant wäre, zusammen zu etablieren. Die Bitte gehe an die Politik, diese Zusammenführung im Kreistag entsprechend zu formulieren. Auch der Landkreis Augsburg sei interessiert daran, einen Pflegestützpunkt zu errichten. Bisher sei die Pflegeberatung direkt zu den Menschen gefahren, was mittlerweile die Krankenkassen nicht mehr genehmigen. Daher gebe es künftig in Augsburg-Land keine Pflegeberatung mehr, so dass der Bedarf durchaus vorhanden wäre.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses fassen folgenden **Beschluss:**

Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag folgendes zu beschließen:

Für die Errichtung und den Betrieb von Pflegestützpunkten in Schwaben werden im Haushalt 2021 Mittel in Höhe von 280.000,-- Euro eingestellt.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 9 : 0

TOP 5 Neue Maßnahmen im SGB IX Bereich, Erweiterung der Förderstätte der Wertachtal-Werkstätten in Kaufbeuren

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Bezirkstagspräsident Sailer trägt den Sachverhalt vor.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses fassen folgenden **Beschluss:**
Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag, der Erweiterung der Förderstätte der Wertachtal-Werkstätten in Kaufbeuren um 12 Plätze auf dann insgesamt 66 Plätze zuzustimmen.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 9 : 0

TOP 6 Investitionskostenförderung im SGB XII-Bereich - Förderstätte Memmingen, Unterallgäuer Werkstätten, 24 Plätze

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Bezirkstagspräsident Sailer trägt den Sachverhalt vor.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses fassen folgenden **Beschluss:**
Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag, einem Investitionskostenzuschuss in Höhe von 220.840 €, für den Erweiterungsbau der Förderstätte der Unterallgäuer Werkstätten in Memmingen zuzustimmen.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 9 : 0

TOP 7 Investitionskostenförderung im SGB XII-Bereich – Ersatzneubau Wohnheim in Senden, Lebenshilfe Donau-Iller e.V., 37 Plätze und 2 Kurzzeitpflegeplätze

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Bezirkstagspräsident Sailer trägt den Sachverhalt vor.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses fassen folgenden **Beschluss:**
Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag, einem Investitionskostenzuschuss in Höhe von 721.000 €, für den Ersatzneubau des Wohnheims der Lebenshilfe Donau-Iller e.V. in Senden zuzustimmen.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 9 : 0

TOP 8 Antrag Bunter Kreis Nachsorge GmbH auf Stellenerweiterung in der über-regionalen OBA

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage nebst Anlage wird verwiesen.

Bezirkstagspräsident Sailer trägt den Sachverhalt vor.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses fassen folgenden **Beschluss:**
Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag, einer Förderung von 1,25 VK-Stellen (1,00 Fachkraft, 0,25 Verw) zusammen mit dem StMAS zu je 50% für die Beratungsstelle in Memmingen zuzustimmen.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 9 : 0

TOP 9 Antrag Autismus Zentrum Schwaben gGmbH Kempten auf Stellenerweiterung in der überregionalen OBA

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Bezirkstagspräsident Sailer trägt den Sachverhalt vor.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses fassen folgenden **Beschluss:**

Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag, einer Förderung von 0,94 VK-Stellen (0,75 Fachkraft, 0,19 Verw) zusammen mit dem StMAS zu je 50% für das Kompetenzzentrum Autismus Schwaben Süd zuzustimmen.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 9 : 0

TOP 10 Antrag Caritas Autismus Zentrum Schwaben in Augsburg auf Stellenerweiterung in der überregionalen OBA

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Bezirkstagspräsident Sailer trägt den Sachverhalt vor.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses fassen folgenden **Beschluss:**

Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag, einer Förderung von 0,94 VK-Stellen (0,75 Fachkraft, 0,19 Verw) zusammen mit dem StMAS zu je 50% für das Kompetenzzentrum Autismus Schwaben Nord zuzustimmen.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 9 : 0

TOP 11 Sanierung und Neukonzeption des Museums für Stadtgeschichte im "Haus zum Cavazzen" Lindau - Investive Museumsförderung

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage nebst Anlage wird verwiesen.

Bezirkstagspräsident Sailer trägt den Sachverhalt vor.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses fassen folgenden **Beschluss:**

Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag von Schwaben, der Stadt Lindau für die Sanierung und Neukonzeption des Museums für Stadtgeschichte im „Haus zum Cavazzen“ einen einmaligen, freiwilligen Zuschuss gemäß den „Richtlinien zur Förderung des Museumswesens in Schwaben“ in Höhe von bis zu 300.330,-- Euro zu gewähren.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 9 : 0

**TOP 12 Haushalt 2020:
Bericht zur Haushaltsabwicklung (Stand 31.08.2020)**

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage nebst Anlage wird verwiesen.

Bezirkskämmerer Seitz trägt die Haushaltsabwicklung mit Stand 31.08.2020 vor und geht speziell auf die auffälligen Besonderheiten im Vergleich zum Vorjahr wie folgt ein:

Im Verwaltungshaushalt liege die Abwicklungsquote der Einnahmen bei 59,9 %. Grund dafür sei, dass die Art. 15 FAG-Mittel nicht mehr halbjährlich, sondern in vier Raten pro Jahr ausbezahlt werden, was den Vorteil habe, dass der Mittelzufluss gleichmäßiger auf das Jahr verteilt werde. Im Vergleich zum Vorjahr seien aber bis zum August erst die ersten beiden Raten eingegangen, entgegen dem vollen Betrag in 2019.

Im Vermögenshaushalt sei die Abwicklungsquote während des Jahres etwas verzerrt, da Buchungen erst zum Jahresende vorgenommen werden. Somit könne keine lineare Abwicklung erwartet werden. Die Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt und der Fortschritt der Investitionen und Zuschüsse seien im weiteren Verlauf des Haushaltsjahres zu erwarten.

Bei der Bezirksumlage liege man mit 66,7 Abwicklungsquote absolut im Plan.

Im Einzelplan 4 spiele die Hilfe für unbegleitete Flüchtlinge keine so große Rolle mehr. Eine deutliche Abweichung liege bei den Einnahmen im Rahmen der Eingliederungshilfe mit einem Abwicklungsstand von über 200 % vor, was dem Umstand zu schulden sei, dass erhebliche Mittel aus BAFöG-Erstattungen, eingegangen wären. Insgesamt könne mit 10 Mio. Euro Mehreinnahmen an dieser Stelle gerechnet werden.

Auf der Ausgabenseite sei die Lage, auch coronabedingt, intransparent. Hier obliegt die weitere Haushaltsabwicklung zu beobachten.

Bei der Abwicklung im Einzelplan 3 – Wissenschaft und Kulturpflege – lagen die Einnahmen im vorigen Jahr bei 25 %, in diesem Jahr bei 11,8 %, was auf die fehlenden Konzert- und Museumseinnahmen zurückzuführen sei.

Die Mitglieder nehmen hiervon Kenntnis.

TOP 13 Zuschussantrag des Bayerischen Roten Kreuz im Haushaltsjahr 2020

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Bezirkskämmerer Seitz trägt den Sachverhalt vor.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses fassen folgenden **Beschluss:**
Dem Bayerischen Roten Kreuz - Bezirksverband Schwaben - wird aus Mitteln des Maximilianhilfsfonds ein freiwilliger Zuschuss in Höhe von 9.072,00 Euro für das Jahr 2020 gewährt.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 9 : 0

TOP 14 Genehmigung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage nebst Anlage wird verwiesen.

Bezirkskämmerer Seitz trägt den Sachverhalt vor.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses fassen folgenden **Beschluss:**
Von der Annahme der Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen wird Kenntnis genommen. Der Spendenliste wird zugestimmt.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 9 : 0

**TOP 15 Kassenversicherung bei der Versicherungskammer Bayern (VKB):
Angebot zur Anpassung der Konditionen**

Auf die schriftlich übersandte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Bezirkskämmerer Seitz trägt den Sachverhalt vor und ergänzt, dass von den sieben anderen Bezirken drei diese Versicherung abgeschlossen haben. Er erläutert die jeweiligen Versicherungssummen mit Selbstbehalten und Prämie. Eine Fortführung der Versicherung zu den bisherigen Bedingungen sei aus Risikoabdeckungsgründen nicht sinnvoll, da derzeit nur Schäden bis zu 50.000,- Euro versichert seien. Die wirklichen Risiken lägen jedoch bei deutlich höheren Schäden, wenn sie eintreten würden. Diese zu versichern, zöge aber auch erhebliche Steigerungen in der Prämie nach sich.

Bezirkstagspräsident Sailer merkt an, dass die Historie zeige, dass der Bezirk ohne Versicherung günstiger liege. Sollte das Schadensrisiko bei der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Vergleich zu bisher nochmals reduziert werden können, würde er vorschlagen, die Versicherung zu kündigen. Des Weiteren müsse das Kommunalunternehmen Bezirkskliniken Schwaben in eigener Zuständigkeit das Risiko prüfen und ggf. eine eigene Versicherung abschließen.

Das Gremium schließt sich dem Vorschlag an

Die Mitglieder des Bezirksausschusses fassen folgenden **Beschluss:**
Die Kassenversicherung bei der Versicherungskammer Bayern (VKB) wird fristgerecht gekündigt.

Das Kommunalunternehmen Bezirkskliniken Schwaben soll in eigener Zuständigkeit seine Risiken prüfen und ggf. eine eigene Versicherung abschließen.

Die Verwaltung wird beauftragt, Alternativen zur Kassenversicherung unter Verzicht von Regressforderungen (außer bei Vorsatz) gegenüber Mitarbeitern zu prüfen. Dabei einbezogen werden soll die Möglichkeit der jeweiligen Absicherung der Mitarbeiter durch eine eigene Versicherung.

Die Verwaltung wird weiter beauftragt darzustellen, wie durch Umstrukturierungen und Controllinginstrumente der Schadensverlauf weiter reduziert werden kann.

- Abstimmungsergebnis: (einstimmig) - 9 : 0

TOP 16 Bekanntgaben und Verschiedenes

./.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, folgt der nichtöffentliche Teil der Sitzung. Abschließend dankt der Vorsitzende den Anwesenden für ihre Mitarbeit und schließt um 11:58 Uhr den öffentlichen Teil der 9. Sitzung des Bezirksausschusses.

Augsburg, den 29.09.2020

gez.
Martin Sailer
Bezirkstagspräsident

gez.
Daniela Englisch
Verwaltungsfachwirtin